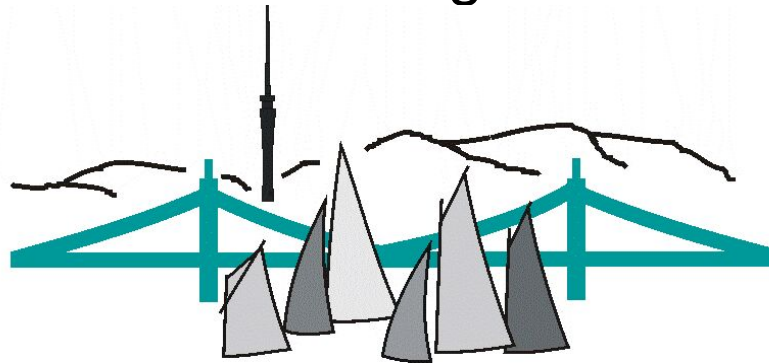


# Infoblatt

1 von 2

für Junioren der Vereine  
der IG Juniorens Segeln Oberelbe



Wassersportclub Dresden- Loschwitz e.V.  
SegelClub Dresden-Wachwitz e.V.

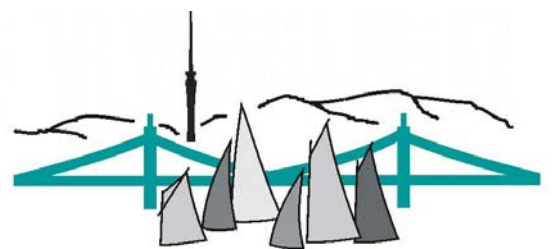
## 1 Vorstellung der Vereine

### 1.1 Allgemeines

Mehrere Dresdner Wassersportvereine arbeiten im Rahmen der Interessengemeinschaft Juniorens Segeln Oberelbe aktiv zusammen. Auch wenn sich ihre Ausbildungsziele in mancher Hinsicht unterscheiden, können sie durch die gemeinsame Organisation von Veranstaltungen eine sehr effektive Kinder- und Jugendarbeit leisten. Interessenten aller Alterstufen sind in den Vereinen gern gesehen.

**Die Angebote sind in den Vereinen vielfältig:**

- ☞ **Ganzjährige und vielseitige Ausbildung**, die auch allgemeinsportliche Betätigung und handwerkliche Arbeiten einschließt
- ☞ **Wettkämpfe** auf Gewässern Deutschlands bis zur Deutschen Meisterschaft
- ☞ **Wanderfahrten** stromauf (Prag) und stromab (Hamburg, Lübeck, Mecklenburg)
  - für Kinder ab AK 12 mit erwachsenen Bootsführer
  - ab AK16 mit Bootsführerschein auch ohne Betreuer



(WDL) hat etwa 30 Mitglieder. Der Verein betreibt die Sportarten Kutterrudern und Segeln, außerdem Seesport und Paddeln. Seesport verbindet die Disziplinen: *Segeln, Rudern, Laufen, Schwimmen, Knoten, Wurfleine werfen, Tauklettern.*



13 clubeigene Segeljollen<sup>1</sup>, 2 Kutter (Rudern/Segeln) und mehrere Paddelboote stehen zur Verfügung. Der Verein betreibt eine Steganlage im Loschwitzer Hafen. Der WDL ist Mitglied im Deutschen Seesportverband.

Im Vordergrund des Juniorensports steht beim WDL das Rudern (ab AK10). Aber auch Segeln und die Qualifikation zum kompetenten Bootsführer sind Bestandteil der ganzjährigen fundierten Ausbildung. Paddeln ist ausschließlich für Erwachsene und Familienmitglieder möglich. In den Disziplinen Kutterrudern und Segeln wird auch an Wettkämpfen teilgenommen.

Der Segelclub Dresden-Wachwitz e.V. (SCW) [www.segeln-dresden.de](http://www.segeln-dresden.de)

hat etwa 75 Mitglieder. Die erwachsenen Segler betreiben vorrangig individuellen Segelsport auf privaten oder gecharterten Booten. Der Verein besitzt **22 clubeigene Boote** (davon 13 Jollen<sup>1</sup> für Junioren). Der Verein betreibt einen Schwimmsteg auf der Elbe und bietet ca. 35 Booten Liegemöglichkeiten. Der SCW ist Mitglied im Deutschen Seglerverband.



Die (20-25) Junioren der Altersklasse 9 bis 18 werden vorrangig auf clubeigenen Segeljollen<sup>1</sup> ausgebildet. Es wird eine ganzjährige komplexe Segelausbildung angeboten. Dabei ist sowohl die Orientierung zum Fahrtensegelsport als auch zum Wettkampfsegeln möglich. Regattasegler können mit 8 Jahren beim SCW anfangen, **WICHTIG:** Kinder, die das Segeln eher freizeitorientiert erlernen wollen, werden ab AK 12 aufgenommen (Ausbildungsbedingungen).

**Für beide Vereine gilt:** Die wöchentliche Ausbildung wird komplett durch Trainer abgesichert. Die Teilnahme an Veranstaltungen, die nicht auf der Elbe stattfinden<sup>2</sup>, ist nur mit Unterstützung der Eltern möglich. (z.B. Betreuung vor Ort, Hängerkupplung, Dachgatter...).

**1.2 Vereins- Segelboote (Klassen) bei WDL und SCW:**

Opti	Filius (nur WDL)	420er *	Pirat (nur SCW)	Ixylon	Kutter (nur WDL)	Jollenkreuzer (nur SCW)
AK 9-14	AK 12-16	AK14-18	AK14-88	AK 16-88	AK 10-88	AK 18-88

\* beim SCW wird diese Bootsklasse ausschließlich für die Junioren bis AK18 bereitgestellt.

**1.3 Die Ausbildung in der IG Juniorens Segeln Oberelbe**

Ausbildungsgruppe / Ausbildungsstufen	Alter	Abschluss-Zertifikat
	Schnupperkurs (Segeln)	8 - 12 Seebärchen- Urkunde
	Anfängerausbildung (Segeln)	8 - 14 Jüngstensegelschein
	Anfängerausbildung (Kutter)	10 - 14 Seemännisch "A" (nur WDL)
	Regattaausbildung (Optimist)	10 - 14 Optikapitän
	Regattaausbildung (2Mann-Jolle)	13 - 18 Wettkampfschotte u.Regattakapitän
	Elbeausbildung (Elbsegler)	12 - 18 Elbtakling
	Ausbildung zum Bootsführer	ab 14 Amtlicher Sportbootführerschein
	Ausbildung zum Kutterführer	14 - 15 Seemännisch "B" (nur WDL)
	Ausbildung zum ÜL oder Trainer	ab 16 Lizenz des Fachverbandes

<sup>1</sup> Jollen sind kleine Segelboote verschiedener Klassen, die allein oder zu zweit gesegelt werden.

<sup>2</sup> wie z. B. Trainingslager, Jugendsegelertreffen und Wettkämpfe (s.a. 3 Veranstaltungen)

## 2 Mitgliedschaft

### 2.1 Aufnahmebedingungen für Kinder und Jugendliche

**Voraussetzungen** sind Schwimmbefähigung und allgemeine gesundheitliche Eignung.

**Der Jahresbeitrag** beim WDL beträgt 72 €incl. Ausbildung + 5 €Aufnahmegebühr.

**Der Jahresbeitrag** beim SCW beträgt 121 €incl. Ausbildung.

**Zusätzliche Aufwendungen** entstehen bei großen Veranstaltungen wie Trainingslager, Wanderfahrten usw. sowie bei der selbständigen Nutzung von Booten, Hängern und Anlagen.

### 2.2 Wie wird man Mitglied?

Schnupperkurs:	- Ausfüllen der Anmeldung - Kenntnisnahme der Gebührenordnung und Vereinsziele
Aufnahme:	- Übergabe eines Jahresausbildungsvertrages - Anerkennung der Satzung mit Anlagen (Gebührenordnung, Hausordnung...) - Zahlung des Mitgliedsbeitrages - Abgabe eines Passbildes für Mitgliedsausweis
(Austritt:	- kurze formlose (schriftliche) Information an Trainer - Abgabe aller ausgeliehenen Dinge sowie Mitgliedsausweis

### 2.3 Was wird beim Wassersport gebraucht ?

Im ersten Jahr sind große Anschaffungen nicht nötig. Folgende Dinge sollten vorhanden sein:

➤ <b>Wassertraining</b> Mitzubringen sind angemessene Kleidung (Regen, Sonne, kalter Wind) und Wechselschuhe (Gummistiefel oder Neoprenschuhe), Sonnencreme und Mütze, Brillenband (wenn nötig)		
➤ <b>Theorie</b> Schreibzeug (Hefter), Warme Kleidung und Schuhe (Ausbildungsräume sind fußkalt)		
➤ <b>Notwendige Anschaffungen</b>	<b>Kosten</b>	<b>Bootsklassen</b>
<b>a) für das Training in den ersten Wochen</b>		
Regenanzug (Hose und Jacke)	60 -250 €	alle Boote
Neoprenschuhe	25 - 50 €	alle Jollen (außer Kutter)
<b>b) fürs Segeltraining nach dem Schnupperkurs</b>		
Segelhandschuhe	5 – 20 €	für Training und Regatten
Schwamm + Henkelgefäß (>2 Liter)	k.A.	alle Jollen (außer Kutter)
Verklicker	10-15 €	alle Jollen (außer Kutter)
(Regatta-)Schwimmweste (ohne Kragen, kurz)	20-30 €	alle Jollen (außer Kutter)
<b>c) für Veranstaltungen, die auf Seen der Umgebung stattfinden</b>		
Schlafsack, Zelt	50-200 €	für Regatten/Wanderfahrten
Dachgatter für Transporte, 2 Spann Gurte	k.A.	nur Opti
2 Spann-Gurte (5 m, beschriftet)	5-10 €	außer Kutter
Hängerkupplung für Transporte	k.A.	Jollen außer Opti
rote Fahne für Transporte (Mast hat Überlänge !)	-	außer Opti & Kutter
<b>d) für Trainingslager und Regatten</b>		
Stoppuhr (wasserdicht)	5 - 50 €	für Training und Regatten
Neoprenanzug (möglichst Knielang) oder Trockenanzug	25 - 100 € 250-500 €	für kalte Segeltage

Empfehlungen einer erfahrenen Segelmutter zur sinnvollen Ausrüstung können Sie anfordern!

## **2.4 Was die Eltern noch wissen sollten:**

*Jedes Kind wird entsprechend der Möglichkeiten und seiner Fähigkeiten ausgebildet. Entscheidend ist der Spaß am Sport, Leistung wird besonders gefördert.*

1. **Achten Sie auf angemessene Kleidung** und Wechselsachen (und -schuhe).
2. **Meldetermine für Veranstaltungen** sind unbedingt einzuhalten.
3. **Segeln ist (k)ein teurer Sport:** Der Preis für ein Jugendboot liegt zwischen 3.500 €(Opti) und 9.500 €(420er / Ixylon). Anschaffungen können nur durch Förderanträge, Spenden oder Sponsorverträge realisiert werden. Bitte unterstützen Sie uns bei der Suche nach Geldquellen.
4. **Trainer** sind auch für die Instandsetzung der Jugend- und Sicherheitsboote verantwortlich. So kommen zu ca.100 Trainingsstunden im Jahr noch zahlreiche gemeinnützige Arbeitsstunden. Unterstützung durch die Eltern ist deshalb notwendig.
5. **Informieren Sie uns**, wenn Ihr Kind nicht zum Training kommt. Sollte Ihr Kind an einer weiteren Mitgliedschaft kein Interesse haben, bitten wir um kurze Information.

***Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Infotelefon: 0351 2189885 (Bönisch).***

## **3 Segeln und wichtige Veranstaltungen**

### **3.1. Allgemeines**

**Segeln auf der Elbe ist etwas Besonderes.** Bevor die Kinder mit Jollen auf der Elbe bzw. zu Regatten können, müssen sie die Prüfungen zum Jüngstensegelschein absolvieren. Dafür werden Schwerpunkt-Ausbildungen auf Seen der Umgebung durchgeführt. Sie sind besonders wichtig, deshalb Pflicht und unbedingt einzuplanen.

### **Ein Tag Seeausbildung ist effektiver als ein Monat Elbetraining**


- a) Segelwochenende in Pratzschwitz-Birkwitz oder Bautzen (April, Mai, evtl. auch Oktober)  
Die 2tägige Veranstaltung ist als Anfänger-Erstausbildung sehr wichtig. Betreuung und Training erfolgen nach Trainingsplan, der auf die gemeldeten Teilnehmer abgestimmt ist.
- b) Fahrtenseglertreffen mit Training und Langstreckenfahrt (Pfingsten)  
An dieser 4tägigen Veranstaltung können die Kinder nur in Begleitung der Eltern teilnehmen. Während Trainer tagsüber ein intensives Training durchführen, sind an den Abenden vielfältige Gespräche und Abstimmungen zwischen Eltern und Trainern vorgesehen.
- c) Regatta- Trainingslager Ostern  
Die 7tägige Veranstaltung hat den höchsten Ausbildungseffekt und wird vollständig von Trainern abgesichert. Eine Teilnahme für Neulinge ist nur mit guter Wetterkleidung und bei freier Kapazität möglich.

### **3.2 Wichtige Hinweise**

- Die Rahmenbedingungen (Ausschreibung, Ablauf ...) werden spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung auf den Webseiten der Vereine veröffentlicht  
SCW-JC: <http://glueck-ag.de/jc/> (Anmeldung in internen Bereich möglich) und  
WDL: <http://www.rudern-dresden.de>
- Die Teilnahme an Höhepunkten, die nicht auf der Elbe stattfinden, ist meist nur möglich, wenn die Transporte der Boote (durch die Eltern) durchgeführt werden können. Für die Kinderboote Optimist reicht ein einfaches Dachgatter mit gepolsterten Querträgern aus.
- Zu beachten ist der riesige organisatorische Aufwand, der ohne die aktive Hilfe der Eltern nicht zu bewältigen ist.

• Folgende Hinweise sind zu beachten ↓

Verantwortlich ↓

Teilnahme- meldung (2 Wochen vorher)	Eine verbindliche und rechtzeitige Teilnahmemeldung und die pünktliche Zahlung der Teilnehmergebühr (s. Ausschreibung) sind die Voraussetzungen für das Gelingen der Veranstaltung.	Eltern
Vorbereitung der Ausrüstung und Transporte	Für das Be- und Entladen der Boote sowie den Transport sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. Die Trainer organisieren den Transport von Sicherheitsbooten, Ausbildungsmitteln ....	ÜL, Aktive
Transporte: Beladen und Durchführen	Die Boottransporte übernehmen die Eltern. Die Vereine besitzen keine Fahrzeuge, jedoch Bootshänger. Dabei ist zu beachten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fast alle Jollen werden mit Trailern transportiert,</li> <li>• Optimisten (40 kg) finden auf einem Dachgatter Platz</li> <li>• Das Beladen ist nur zu den festgesetzten Terminen möglich</li> </ul>	Aktive, Eltern
 Schäden bei Transporten	Schäden, die an Personen, Auto, Hänger oder Boot entstehen, sind durch die Vereine nicht versichert. Die Sporthänger sind über das <u>jeweilige Zugfahrzeug</u> versichert ( <u>Ausnahme</u> Boote mit Chartervertrag). Deshalb ist besondere Sorgfalt beim Sichern des Transportes (Gurte) anzuwenden, Zwischenstopps während der Fahrt und vorsichtige Fahrweise helfen, Schäden auszuschließen.	Aktive, Eltern
Schäden an Trailern	Nicht versichert sind Schäden durch und an abgestellten Trailern. Bitte sichern sie diese besonders sorgfältig.	Aktive, Eltern
Durchführung des Trainings	Das Training wird selbstverständlich grundsätzlich von Trainern vorbereitet und durchgeführt. Unterstützung gern gesehen.	ÜL
Rückreise / Be- und Entladen der Transporte / Ende der Veran- staltung	Veranstaltungen enden erst nach dem Abladen der Transporte auf dem Vereinsgelände. Nach einem mehrtägigen Training sind Kinder und Trainer erschöpft. Deshalb bitten wir um Unterstützung beim Be- und Entladen (Transportfahrzeuge: Hängerpapiere und ausgefüllte Fahrtenbücher sind sofort an die Verantwortlichen zurückgeben und Gebühren sofort zu entrichten).	Aktive, Eltern

### 3.3 Anforderungen an Wettkampfsportler

Die Teilnahme an Wettkämpfen auf anderen Revieren ist meist mit besonders hohem Aufwand für alle Beteiligten verbunden.

**Die Eltern** übernehmen die Transporte sowie die Betreuung der Kinder am Regattaort.

**Der Verein** stellt dafür Boote und in begrenztem Maße Bootshänger bereit.

**Die Trainer** bemühen sich, für möglichst viele Regatten Mannschaftsleiter zu stellen, können das aber bei der Vielzahl der Veranstaltungen nicht garantieren.

Um Transporte und Betreuungsaufwand zu optimieren, wird in jedem Jahr mindestens ein Elternabend durchgeführt. Bitte nehmen Sie unbedingt daran teil.

SCW: Die Koordination der Regattateilnahmen erfolgt über das interne SCW- Internet.

Folgende Informationen entnehmen Sie der Elterninfo Teil 2:

4 Informationen zu Wettkämpfen und Regatten

5 Selbständige Nutzung von Booten (Regattasegler und Charterer)

6 Hinweise für Betreuer (Trainer oder Eltern) der Optisegler

# Aufnahmeantrag für Junioren in den Wassersportclub Dresden-Loschwitz e.V.

Anmeldung von..... Datum..... geb.: .....

Schnupperkurs von: .....bis:..... Vorkenntnisse vorhanden ?  ja /  nein.....

Adresse: .....

Tel. privat: ..... «Fax»Funk: ..... Email: .....(bitte deutlich schreiben)

4. Bitte verraten Sie uns, wie Sie vom WDL erfahren haben (z.B. SCW- Mitglied, Internet.....)

Sind Sie prinzipiell bereit, bei Bedarf kleine Hilfen bei der Instandhaltung der Boote zu geben?  ja /  nein Welche handwerklichen Fähigkeiten könnten Sie dabei anwenden (z.B. Nähen, Holz-, Metall- oder Laminierarbeiten, Sponsorenwerbung)? .....

5. Wenn die Kinder auf Seen der Umgebung an Ausbildungen oder Regatten teilnehmen, müssen die Boote durch die Eltern transportiert werden. Sind Sie in der Lage, einen solchen Transport zu übernehmen (für Optis ist dafür nur ein Dachgatter erforderlich) ? Dachgatter  ja /  nein Hängerkupplung  ja /  nein max. Last (ungebremst)?  < 120kg  >120 kg eigener Hänger  ja /  nein Typ: .....

6. Wir sind mit der Mitgliedschaft unseres Kindes im Wassersportclub Dresden-Loschwitz e.V. einverstanden. Die Satzung und club-internen Ordnungen haben wir gelesen und erkennen sie an. Die „Elterninformation 1“ haben wir erhalten. Unser Kind kann schwimmen! **Bitte reichen Sie eine Kopie der Schwimmstufe nach!**

.....  
Datum

.....  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Fehlende Angaben bitte ergänzen, nicht Zutreffendes streichen !

Aufgenommen am

Mitgliedsnummer

Unterschrift Vorsitzender

↓↓↓↓↓↓ Diesen Teil füllt nach 3x Schnuppertraining der Trainer aus ↓↓↓↓↓↓

## Bestätigung der Mitgliedschaft im Wassersportclub Dresden-Loschwitz e.V.

Wir bestätigen die Mitgliedschaft von .....im Wassersportclub Dresden-Loschwitz e.V.

Der Schnupperkurs wurde im Zeitraum vom ..... bis ..... durchgeführt.

Die Mitgliedschaft beginnt am .....

Damit ist auch der Beitrag in Höhe von .....Euro und eine Aufnahmegebühr in Höhe von .....Euro gem. Gebührenordnung des WDL fällig.

Für den Mitgliederausweis ist ein Passbild abzugeben.

**Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse Dresden, Kto-Nr.: 312 012 5740, BLZ: 850 503 00**

Bei Zahlung bitte unbedingt Name des Kindes und Zahlungsgrund angeben

**Wichtige Termine:** O Pratzschwitzer Seglerfrühling ..... O Anfängertrainingslager .....  
O Fahrtenseglertreffen Pfingsten mit Training ..... O Regattatraininglager (Ostern) .....  
O Elbhangfest .....

Bei Problemen wenden Sie sich bitte möglichst sofort an den zuständigen Übungsleiter (Tel.: 218 9885 oder 2661342 bzw. Email: bert.boenisch@online.de).

Bert Bönisch  
(Vorsitzender)



Segelclub Dresden- Wachwitz e.V., Pillnitzer Landstrasse 156a, 01326 Dresden

## Prüfungsprotokoll für **Jüngstensegelschein** (prüfender Verein: **SCW**)

Befähigungsnachweis zum Führen von altersgerechten Segelbooten unter fachkundiger Aufsicht und unter den vorgeschriebenen räumlichen und zeitlichen Grenzen sowie zur Teilnahme an Regatten, welche für Jüngstensegelschein- Inhaber ausgeschrieben sind.

### Zulassungsvoraussetzungen:

- Vollendung des 7. Lebensjahres und bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres,
- Zustimmung der gesetzlichen Vertreter;
- Deutsches Jugendschwimmabzeichen in Bronze, bzw. 15 Minuten Dauerschwimmen im schwimmtiefen Wasser
- theoretische und praktische Prüfung

### Gültigkeitsdauer:

Der Jüngstensegelschein wird mit Vollendung des 17. Lebensjahres ungültig.

### Zustimmung der Eltern für Jüngstensegelschein

Name des Kindes..... Vorname: .. ..... Geb.-Datum:..... Verein: .....

Adresse:.....

Wir sind damit einverstanden, dass unser Kind die Prüfungen zum Jüngstensegelschein absolviert. Unser Kind erfüllt die o.g. Voraussetzungen.

Name:.....Unterschrift:..... Datum: .....

### Prüfprotokoll

(wird vom Prüfer ausgefüllt)

	Datum / Unterschrift	Bemerkungen
Schwimmnachweis (Nachweis siehe Anlage)		
Theoretische Prüfung (Nachweis siehe Anlage)		
		Wiederholungsprüfung
Knotenprüfung und Takling		<input type="checkbox"/> Achtknoten <input type="checkbox"/> einfacher und <input type="checkbox"/> Schotstek <input type="checkbox"/> Stopperstek
		<input type="checkbox"/> Kreuzknoten <input type="checkbox"/> doppelter Palstek <input type="checkbox"/> Takling
		<input type="checkbox"/> Rundtörn m.2 halben Schlägen <input type="checkbox"/> Slipstek <input type="checkbox"/> Webeleinstek
Praktische Prüfung (Protokoll siehe Anlage)		
Zertifikat erteilt		Nummer des Zertifikates: